

## Informationen zum Studium des Fachs Medienpädagogik und Kommunikationswissenschaft im Rahmen des Bachelor-Studiengangs **Soziale Arbeit**

### Inhalte der Medienswerpunkte

Die nachfolgenden stichwortartigen Angaben geben einen Überblick über die Inhalte der derzeit angebotenen Medienswerpunkte. Die tatsächlichen Inhalte können von Jahrgang zu Jahrgang und nach thematischen Wünschen der TN variieren.

Bei allen Projekten ist die Thematisierung von Transfermöglichkeiten in Felder der Sozialen Arbeit ebenso selbstverständlich wie eine ausführliche Auswertung am Ende des Projekt-Prozesses.

### 1. Musik & Theater

- Körperarbeit mit grundlegenden Übungen zu Rolle, Stimme, Ausdruck, Gruppe etc.
  - Entwicklung kurzer Spielszenen (Theaterübungen)
  - Improvisationstheater
  - Erarbeitung theaterpädagogischer Theorien und Grundlagen
  - Lieder und kleine Musikstücke
  - musikalische und musik-didaktische Übungen;
  - ggf. Aufnahme von Playback-Musiken für Gesangsstücke zur Aufführung im Tonstudio der KFH;
  - Alternativ: Live-Musik bei der Präsentation;
- Präsentation: Aufführung eines Theaterstückes mit Musik (selbst geschrieben oder von Vorlagen adaptiert)

### 2. Sport & Spiel – Präsentation

- Aufwärmen, Entspannungsübungen
  - Funktionsgymnastik, Rückenschule
  - Kleine Spiele, "New Games"
  - Große Spiele: Basketball, Handball, Volleyball, Fussball, Hockey
  - Rückschlagspiele: Badminton, Tennis (alle Spiele wurden unter besonderer Berücksichtigung von Heim- und Sozialpädagogik durchgeführt)
  - Leichtathletik
  - Boden- und Geräteturnen
  - Schwimmen
  - Freizeitorientierter Sport, Beachvolleyball, Frisbee
  - Rollstuhl-Rugby
  - Trainings- und Bewegungslehre
  - Planung, Durchführung und Nachbereitung einer Übungsstunde
- Präsentation: Durchführung der Lehrproben zum Übungsleiterschein

### 3. Kunst & Bildnerisches Gestalten

- Kennenlernen verschiedener künstlerischer Materialien und Techniken
- Erfahren der Chancen und Gefahren nonverbaler Techniken
- Stimmungsbilder und Focussing
- Batiken von Papier und Stoffen

- Linke Hand/Rechte Hand (Ganzheitlich harmonisierender Aspekt aus der Kinesiologie)
  - Arbeiten aus Ton, Hasendraht mir Pappmaché und Speckstein (Räumliche Dimension)
  - Collagen (Themenbezogener und therapeutischer Aspekt)
- Präsentation aller Arbeiten in Form einer Ausstellung mit Vernissage

#### 4. PC & Internet

- Webseiten-Erstellung (HTML, CSS) mit HTML-Editor Phase5 und Dreamweaver
  - Digitale Photographie und digitale Bildbearbeitung mit Photoshop und ImageReady
  - Konzeption eines Webprojektes mit Bezug zur Sozialen Arbeit bzw. zur KFH Mainz
  - Umsetzung der Ideen in Fotos und Texten sowie Aufbereitung des Materials für einheitliche Seitengestaltungen in einzelnen themenbezogenen Projektgruppen;
- Präsentation: Online-Publikation des Projekts.

#### 5. Video

- Einführung in die technischen Grundlagen von Kamera, Ton und Licht mit Praxisübungen
  - Einführung in die Filmanalyse und das Medien Video
  - Übungen zur Visualisierung
  - Von der Idee zum Film: Exposé, Treatment, Drehbuch und Storyboard
  - Videoschnitt mit Canopus LetsEdit und Adobe Premiere
  - Nutzung der Produktionsmöglichkeiten im OK Mainz – Bürgerfunk als Element praktischer Medienkompetenz
  - ggf. Auftragsproduktionen für Träger und Einrichtungen der Sozialen Arbeit
- Präsentation: Konzeption und Realisation eines Filmes mit Bezug zur Sozialen Arbeit bzw. zu den Lebens- und Arbeitsfeldern der TN des Projektes; (hochschul-)öffentliche Vorführung und Sendung im OK Mainz/Pool der rheinland-pfälzischen Oke

#### 6. Erlebnispädagogik

- Materialkunde
  - Gefahrenmanagement
  - Führungsverhalten
  - Retten und Bergen (aus Gelände und Wasser)
  - Wetterkunde
  - Orientierung
  - Einfache Seiltechnik
  - Sicherungsverhalten
  - Bergwandern
  - Canyoning/Ghyllscrambling
  - Sportklettern
  - Aufbau Toprope Station
  - Aufbau Abseilstation inklusive Geländerseil
  - Kanu
  - Durchführung komplett in Blockwochen in der vorlesungsfreien Zeit
  - studienbegleitende theoretische und praktische Aufgaben
- Präsentation: Zertifizierungskurs zum Abschluss